

Der Landkreis Starnberg ist Deutschlands Cabrio-Hochburg

- **Großstädte: Meiste Cabrios in Aachen und Solingen**
- **Fiat 500 und Peugeot 207 Cabrio bei Frauen beliebt, 3er BMW und SL-Klasse bei Männern**
- **300 CHECK24-Experten beraten bei allen Themen rund um die Kfz-Versicherung**

München, 4. März 2019

Der Landkreis Starnberg südlich von München ist Deutschlands Cabrio-Hochburg. 6,7 Prozent aller dort versicherten Pkw sind Modelle mit offenem Verdeck. Auf den Plätzen zwei und drei folgen der Bodenseekreis (6,2 Prozent) und der Hochtaunuskreis (6,0 Prozent) nördlich von Frankfurt am Main.

Deutschlands Cabrio-Hochburgen

Landkreise und Großstädte mit dem höchsten Cabrio-Anteil



jeweils sortiert nach Cabrio-Anteil und Alphabet

#	Landkreis	Bundesland	Cabrio-Anteil
1	Starnberg	Bayern	6,7 %
2	Bodenseekreis	Baden-Würt.	6,2 %
3	Hochtaunuskreis	Hessen	6,0 %
4	München (Land)	Bayern	5,8 %
5	Bad Dürkheim	Rheinl.-Pfalz	5,5 %
6	Rheingau-Taunus-Kreis	Hessen	5,3 %
7	Aschaffenburg (Land)	Bayern	5,1 %
8	Südliche Weinstraße	Rheinl.-Pfalz	5,1 %
9	Fürth (Land)	Bayern	5,0 %
10	Bad Kreuznach	Rheinl.-Pfalz	4,9 %

#	Stadt*	Cabrio-Anteil
1	Aachen	4,7 %
2	Solingen	4,7 %
3	Mühlheim a. d. Ruhr	4,6 %
4	Bonn	4,5 %
5	Hamburg	4,5 %
6	Mönchengladbach	4,5 %
7	München	4,5 %
8	Düsseldorf	4,4 %
9	Freiburg	4,3 %
10	Köln	4,3 %

*Betrachtet wurden die 50 einwohnerstärksten Städte Deutschlands.
Basis: alle 2018 über CHECK24 abgeschlossenen Kfz-Versicherungen für Pkw
Quelle: CHECK24 (www.check24.de/kfz-versicherung/ - 089 24 24 12 12); Angaben ohne Gewähr



Im bundesweiten Durchschnitt beträgt der Cabrio-Anteil an allen 2018 über CHECK24 versicherten Pkw 3,5 Prozent. In Städten ist die Quote geringer als in ländlicheren Regionen. Im Großstadtvergleich liegen Aachen, Solingen (jeweils 4,7 Prozent) und Mühlheim an der Ruhr (4,6 Prozent) vorne. Auch München und Hamburg schaffen es in die Top Ten.

Beliebteste Modelle: Fiat 500 und Peugeot 207 bei Frauen, BMW 3er und SL-Klasse bei Männern

Das 2018 am meisten über CHECK24 versicherte Cabrio-Modell ist der Fiat 500. Vor allem bei Frauen ist der offene Flitzer beliebt: Zwei Drittel der Halter sind weiblich. Auf einen höheren Frauenanteil bei Cabriolets kommt nur der Peugeot 207 CC.

Nummer zwei der meistversicherten Cabrios ist der 3er BMW. Das Cabriolet des Münchner Autobauers ist vor allem bei Männern gefragt: Drei von vier Haltern sind männlich. Die Mercedes-Benz SL-Klasse kommt sogar auf eine Männerquote von 85 Prozent.

Cabrio-Fahrer sparen Kfz-Versicherungsbeitrag mit Tarifvergleich und Saisonkennzeichen

Cabrio-Fahrer sparen durch einen Vergleich verschiedener Kfz-Versicherungstarife bis zu 75 Prozent des Beitrags. Im Beispiel zahlt ein Fahrzeughalter für sein teilkaskoversichertes Smart fortwo Cabrio beim teuersten Anbieter 660 Euro Jahresbeitrag, beim günstigsten nur 163 Euro.*

Für Halter, die ihr Cabriolet als Zweitwagen im Sommer nutzen, ist ein Saisonkennzeichen empfehlenswert. Im Beispiel kostet die Versicherung für sieben Monate gegenüber einer ganzjährigen Anmeldung bis zu 56 Prozent weniger. Während der Stilllegung ist das Fahrzeug durch die Ruheversicherung geschützt, die Haftpflicht- und – falls abgeschlossen – auch Teilkaskoschutz umfasst.*

Vergleichsportale fördern Anbieterwettbewerb – Gesamtersparnis von 318 Mio. Euro im Jahr

Vergleichsportale fördern den Wettbewerb zwischen Anbietern von Kfz-Versicherungen. So sparten Verbraucher innerhalb eines Jahres insgesamt 318 Mio. Euro. Das ergab eine repräsentative Studie der WIK-Consult, einer Tochter des Wissenschaftlichen Instituts für Infrastruktur und Kommunikationsdienste (WIK).**

Kunden, die Fragen zu ihrer Versicherung haben, erhalten bei über 300 CHECK24-Versicherungsexperten eine persönliche Beratung per Telefon oder E-Mail. Unsere Berater sind auf ihre jeweilige Versicherungssparte spezialisiert und an sieben Tagen die Woche erreichbar. Über das Vergleichsportal abgeschlossene oder hochgeladene Verträge sehen und verwalten Kunden jederzeit in ihrem digitalen Versicherungsordner.

**https://www.check24.de/files/p/2019/d/7/3/13775-2019-3-4_check24_profile_cabrios.pdf*

***WIK-Consult (http://www.wik.org/fileadmin/Studien/2018/2017_CHECK24.pdf)*

Pressekontakt CHECK24

Julia Leopold, Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1174, julia.leopold@check24.de

Daniel Friedheim, Director Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de

Über CHECK24

CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportal. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kunden sparen durch einen Wechsel oft einige hundert Euro. Privatkunden wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken, über 300 Telekommunikationsanbietern für DSL und Mobilfunk, über 5.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 150 Mietwagenanbietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr als 700 Fluggesellschaften und über 90 Pauschalreiseveranstaltern. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung. Das Unternehmen CHECK24 beschäftigt gut 1.000 Mitarbeiter gruppenweit mit Hauptsitz in München.

CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale

Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission „Key Principles for Comparison Tools“ enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktabdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.